



Konzeptentwurf Begabungs- und Begabtenförderung Kanton St.Gallen

Vernehmlassungsverfahren zum Konzeptentwurf

Fragebogen

I. Konzeptentwurf Allgemein

1. Frage	Wie beurteilen Sie den Konzeptentwurf insgesamt?
Antwort aus Pull-down auswählen	positiv
Begründung / Ausführungen	Im Hinblick auf die Chancengerechtigkeit braucht es eine Begabungs- und Begabtenförderung.

II. Lokales Förderkonzept / Rahmenkonzept

2. Frage	a) Verfügt ihre Schule über ein Förderkonzept mit Bezug zu BBF? (nur Schulleitungen und Schulträger) b) Wie beurteilen Sie die Vorgaben, die der Konzeptentwurf für ein schuleigenes, lokales Förderkonzept (Volksschule) bzw. Rahmenkonzept (Sekundarstufe II) macht?
Antwort aus Pull-down auswählen	a) Wählen Sie ein Element aus. b) positiv
Begründung / Ausführungen	

III. Schuleigene Anlauf- und Koordinationsstelle BBF

3. Frage	a) Wie beurteilen Sie den Vorschlag für eine schuleigene Anlauf- und Koordinationsstelle BBF?
----------	---



Generalsekretariat

	b) Wie beurteilen Sie die vorgesehene Zuständigkeit und Arbeit der Anlauf- und Koordinationsstelle BBF?
Antwort aus Pull-down auswählen	a) positiv b) Viel Aufwand
Begründung / Ausführungen	a) b)

IV. Portfolio BBF

4. Frage	a) Wie beurteilen Sie den Vorschlag, den Informationsfluss bezüglich BBF zwischen den Schulstufen über ein Portfolio BBF zu verbessern? b) Welche Alternativen sehen Sie?
Antwort aus Pull-down auswählen	a) positiv b) Keine, Portfolio BBF ist gut
Begründung / Ausführungen	a) Es braucht ein Instrument und dieses ist bereits vorhanden. b)

V. Dritte Förderebene

5. Frage	Wie beurteilen Sie Zugang und Angebote der dritten Förderebene für <u>kognitiv</u> besonders begabte SuS an a) der Volksschule? b) den Mittelschulen? c) den Berufsfachschulen?
Antwort aus Pull-down auswählen	a) positiv b) positiv c) positiv



Generalsekretariat

Begründung / Ausführungen	a) b) c)
---------------------------	----------------

6. Frage	Wie beurteilen Sie Zugang und Angebote der dritten Förderebene für <u>sportlich</u> besonders begabte SuS an a) der Volksschule? b) den Mittelschulen? c) den Berufsfachschulen?
Antwort aus Pull-down auswählen	a) positiv b) positiv c) positiv
Begründung / Ausführungen	a) b) c)

7. Frage	Wie beurteilen Sie Zugang und Angebote der dritten Förderebene für <u>künstlerisch</u> besonders begabte SuS an a) der Volksschule? b) den Mittelschulen? c) den Berufsfachschulen?
Antwort aus Pull-down auswählen	a) positiv b) positiv c) positiv
Begründung / Ausführungen	a) b) c)



Generalsekretariat

VI. Kantonale Angebote

8. Frage	a) Wie beurteilen Sie den Vorschlag, eine Fachstelle BBF im Bildungsdepartement einzusetzen? b) Wird die Fachstelle BBF ihrer Meinung nach zu einer Mehrbelastung oder Entlastung in den Schulen führen?
Antwort aus Pull-down auswählen	a) positiv b) leichte Entlastung
Begründung / Ausführungen	a) b) Arbeitspensum im Rahmen einer Klassenverantwortlichkeit wird zunehmen.

9. Frage	Wie beurteilen Sie den Vorschlag, ein kantonales Netzwerk BBF aufzubauen?
Antwort aus Pull-down auswählen	positiv
Begründung / Ausführungen	

10. Frage	Wie beurteilen Sie den Vorschlag, vermehrt kantonale Weiterbildungsangebote für die BBF anzubieten?
Antwort aus Pull-down auswählen	positiv
Begründung / Ausführungen	

11. Frage	Wie beurteilen Sie den Vorschlag einer verstärkten Sensibilisierung von a) Lehrpersonen b) Schulleitungen c) Schulpsychologischer Dienst (SPD) d) Lehrbetrieben
-----------	---



Generalsekretariat

Antwort aus Pull-down auswählen	a) positiv b) positiv c) positiv d) positiv
Begründung / Ausführungen	a) b) c) d)

VII. Umsetzung

12. Frage	Wo sehen Sie besondere Herausforderungen bei der Umsetzung des Konzeptes?
Antwort aus Pull-down auswählen	Bei zwei oder mehreren der genannten Punkte, nämlich... Personelle Ressourcen Finanzielle Ressourcen Zeitliche Ressourcen
Begründung / Ausführungen	

13. Frage	Haben Sie sonstige Bemerkungen oder Kommentare?
Antwort	In dem Konzept wird ausführlich und detailliert beschrieben welche Angebote bereits existieren in Bezug auf BBF. Eine kontinuierliche und stetige Entwicklung muss einfließen können.

Ort, Datum:Wil, 19.08.2024.....

Verband / Schule usw.:GRÜNE Kanton St.Gallen.....

E-Mail Kontaktperson für Rückfragen:sebastian.koller@gruene-sg.ch.....

Bis am 20. August 2024 per E-Mail an info.BLDGS@sg.ch senden. Herzlichen Dank!